

Kandidatur

Kandidatur auf der 62. Mitgliederversammlung des fzs e.V.

Initiator*innen: Jannik Fabio Volk (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Titel: Ausschuss Hochschulfinanzierung und -struktur

Bewerbungstext

Liebe Mitgliederversammlung,

ich heiße Jannik, bin 23 Jahre jung und studiere Politikwissenschaft an der JGU in Mainz. In der Hochschulpolitik treibe ich mich jetzt schon seit ca. 2,5 Jahren rum und sitze seit zwei Legislaturen im Studierendenparlament, sowie seit diesem Jahr nach einem deutlichen Wahlsieg im AStA der JGU.

Besonders in den Thematiken rund um Exzellenzinitiativen und Hochschulfinanzierung möchte ich mich einbringen.

Hochschulen dürfen sich nicht von Unternehmen und Stiftungen abhängig machen lassen. In Mainz wurde vor einigen Jahren ein Drittmittelvertrag hinter geschlossenen Türen verhandelt, welcher der Stiftung ein Veto-Recht in Berufungsverfahren einräumte. Solche Drittmittelverträge müssen von allen Hochschulen deutschlandweit transparent offen gelegt werden und im besten Fall durch eine flächendeckende Hochschulfinanzierung von Bund und Ländern nichtig werden. Weiterhin müssen die Gelder in eine flächendeckende Qualität an Studium und Lehre fließen und nicht in einzelne Exzellenzinitiativen, welche nur einem kleinen Teil der Studierenden zu Gute kommen. Gerne möchte ich mich auch bei den kommenden Hochschulgesetzesnovellen (Rheinland-Pfalz, Berlin) mit einbringen.

Die Universität Mainz hat sich in dieser Legislatur (nach einem Koalitionswechsel) eine Evaluierung über einen möglichen Wiedereintritt in den fzs vorgenommen. Aus diesem Grund bin ich bisher noch nicht besonders erfahren in der Arbeit mit und im fzs. Ich bin jedoch sehr motiviert und denke, dass ich mich trotzdem besonders stark im Ausschuss für Hochschulfinanzierung und -struktur eingringen kann.